

Aufgabenblatt 9

Aufgabe 1. (*Dirichletproblem*) Sei u die harmonische Fortsetzung einer stetigen Funktion f , definiert auf $\partial K_R(p) \subset \mathbb{R}^2$ (mit $p = (x_0, y_0)$) aufs Innere der Kreisscheibe. Zeigen Sie:

$$u(x_0 + r \cos \varphi, y_0 + r \sin \varphi) = \frac{a_0}{2} + \sum_{n=1}^{\infty} \left(\frac{r}{R}\right)^n (a_n \cos n\varphi + b_n \sin n\varphi).$$

Dabei bezeichnen a_n, b_n die Fourierkoeffizienten von f , aufgefasst als Funktion von φ . Finden Sie nun eine Lösung des Dirichletproblems auf der Kreisscheibe von Radius 5 um den Nullpunkt für die Randwerte $f(x, y) = x^2 y^2 + 10x^2$ für $x^2 + y^2 = 25$. Wie lautet eine entsprechende holomorphe Funktion, die u als Realteil hat? (5 Punkte)

Aufgabe 2. (*Dirichletproblem auf Streifen*) Zeigen Sie, dass die zweidimensionale Laplacegleichung $\Delta u(x, y) = 0$ im Streifen $\Omega := \{(x, y) \mid 0 < y < 1\}$ mit der Randbedingung $u(x, 0) = u(x, 1) = 0$ für alle $x \in \mathbb{R}$, unendlich viele linear unabhängige Lösungen besitzt. Wieso ist dies kein Widerspruch zum Maximumsprinzip? (4 Punkte)

Aufgabe 3. (*Invarianz des Laplaceoperators*) Zeigen Sie, dass der Laplaceoperator invariant ist unter orthogonalen Basiswechseln und Verschiebungen. Das heisst: für alle $u \in C^2(\mathbb{R}^n)$, $b \in \mathbb{R}^n$ und jede orthogonale $n \times n$ -Matrix A gilt:

$$\Delta((u(Ax + b))) = (\Delta u)(Ax + b) \quad \text{für alle } x \in \mathbb{R}^n.$$

Für $n = 2$: Wieso hat der Differentialoperator $D = \partial_x + \partial_y$ nicht diese Eigenschaft? (3 Punkte)

Aufgabe 4. (*Glattheit*) Die stetige Funktion $u: \Omega \subset \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ erfülle die Mittelwert-eigenschaft, das heisst, für jede abgeschlossene Kreisscheibe $K_R(p) \subset \Omega$ gelte

$$u(p) = \frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} u(p + Re^{i\varphi}) d\varphi.$$

Sei weiter g eine rotationssymmetrische, beliebig oft differenzierbare Funktion mit Träger $K_\epsilon(0)$ und $\int_{K_\epsilon(0)} g(x, y) d^2(x, y) = 1$ (siehe Aufgabe 1, Blatt 7). Zeigen Sie zuerst

$$(u * g)(p) = \int_0^R \int_0^{2\pi} u(p - re^{i\varphi}) g(re^{i\varphi}) r dr d\varphi = u(p) \quad \text{falls } K_R(p) \subset \Omega \text{ und } \epsilon < R.$$

Schliessen Sie hieraus, dass u bereits beliebig oft differenzierbar ist. (4 Punkte)

Aufgabe 5. (*Poissonformel*) Sei $\Omega = K_R(0) \in \mathbb{R}^2$ und $u \in C^1(\overline{\Omega}) \cap C^2(\Omega)$ harmonisch auf Ω . Zeigen Sie (mithilfe der Cauchyformel), dass dann für alle $p \in \Omega$ gilt:

$$u(p) = \frac{1}{2\pi R} \int_{\partial K_R(0)} \frac{R^2 - \|p\|^2}{\|p - q\|^2} u(q) ds(q). \quad (4 \text{ Punkte})$$

Abgabe: Donnerstag, den 3. Mai 2018, bis 12.30 Uhr im Fachbereich Mathematik an der Spiegelgasse 1.